



PRESSEMITTEILUNG

Glücksbringer der besonderen Art? Christian Haase reist für seinen Vater zum SKL Millionen-Event

Eigentlich hätte der Vater von Christian Haase beim SKL Millionen-Event teilnehmen sollen. Doch der 90-Jährige hat beschlossen: Sein Sohn soll ihn beim SKL Millionen-Event repräsentieren. Also reist der 48-Jährige nach Mainz, um dort stellvertretend die Chance wahrzunehmen, 1 Million Euro steuerfrei zu gewinnen – mit einer beeindruckenden Trefferwahrscheinlichkeit von 1 : 20.

München, 16. September 2025: Medienmetropole, Ursprungsort des modernen Buchdrucks, Fastnachtshochburg – Mainz hat viele Facetten. Ende September verwandelt sich die rheinland-pfälzische Landeshauptstadt zudem zum Glücksort des SKL Millionen-Events: Dort dürfen 20 SKL-Losbesitzerinnen und -besitzer aus ganz Deutschland, ausgewählt per Zufallsgenerator, auf den Millionengewinn hoffen. Christian Haase aus Berlin ist nun einer von ihnen.

Ein sportlicher Familienunternehmer, der sein Glück in die Hand nimmt

Christian Haase führt ein traditionsreiches Familienunternehmen, das bereits sein Großvater gegründet hat. Aus einer kleinen Druckerei entstand über drei Generationen ein international tätiges Fachverlagsunternehmen mit Niederlassungen in 14 Ländern – „so sehe ich durch meinen Beruf die ganze Welt“, erzählt der 48-Jährige.

Neben der wertvollen Freizeit mit seiner Familie hat auch Sport einen ganz besonderen Stellenwert im Leben von Christian Haase. Er ist täglich aktiv, immer mit dem Ziel vor Augen, das nächste Jahr noch fitter und sportlicher zu werden. Besonders Crossfit und seit neuestem auch HYROX-Wettkämpfe, eine Kombi aus funktionellem Kraft- und Ausdauertraining, haben es ihm angetan.

Fragt man ihn nach seiner Definition nach Glück, nennt er an vorderster Stelle seine Familie. Auch gesund und zufrieden zu sein, macht für ihn Glück aus. Gleichzeitig ist er überzeugt: „Glück ist zu einem Teil Zufall und zum anderen Teil eine hausgemachte Sache.“ Vielleicht ist das Schicksal auch beim SKL Millionen-Event auf seiner Seite: Sollte Christian Haase tatsächlich den Hauptgewinn von 1 Million Euro mit nach Hause bringen, hat sein Vater bereits anklingen lassen, dass die Enkelkinder wohl etwas abgekommen würden. Und welche Ideen kommen ihm in den Kopf, wenn er selbst die SKL-Million zur Verfügung hätte? Auch hier würde die Familie – gerade in Hinblick auf ihr Faible für Reitsport – nicht zu kurz kommen. Vielleicht dürfte man sich im Hause Haase über ein weiteres Pferd freuen.

Mainz als Kulisse für das große Glück

Mit seiner historischen Kulisse, dem Rheinpanorama und dem Gutenberg-Museum, bietet Mainz die perfekte Bühne für ein Event, bei dem Träume Wirklichkeit werden. 1.500 Euro sind allen 20 SKL-Kandidatinnen und -Kandidaten bereits sicher. Ob es letztlich 3.000, 10.000, 20.000 Euro oder gar der millionenträchtige Hauptgewinn werden, entscheidet allein das Glück. Drei Spielrunden gilt es zu überstehen, um ins Finale einziehen zu können.

In Mainz ist auch wieder Jörg Pilawa als SKL-Glückspate im Einsatz. Der populäre TV-Moderator ist ein vertrautes Gesicht beim SKL Millionen-Event und begleitet die Kandidatinnen und Kandidaten durch den aufregenden Tag: „Jedes Mal aufs Neue spürt man diese einzigartige Atmosphäre – die besondere Mischung aus Nervosität, Hoffnung, Aufregung und purem Glücksgefühl bei den Teilnehmenden“, berichtet Jörg Pilawa. „Zu wissen, dass eine oder einer der 20 am Ende des Tages mit 1 Million Euro nach Hause fährt, ist emotional kaum zu toppen.“



Sie wollen mehr zu den SKL-Kandidatinnen und Kandidaten wissen, die das Glück hatten, für das SKL Millionen-Event ausgewählt worden zu sein? Diese und weitere Infos gibt es auf skl.de.

Über das SKL Millionen-Event

Wer beim SKL-Millionenspiel mitspielt, hat zweimal im Jahr die Möglichkeit, aus allen SKL-Losbesitzenden ausgelost und zum SKL Millionen-Event eingeladen zu werden – mit der Chance von 1 : 20 auf 1 Million Euro. In drei aufregenden Spielrunden entscheidet allein der Zufall, wer weiterkommt und welche beiden Glückspilze am Ende im großen Finale um den erhofften Hauptgewinn von 1 Million Euro stehen. Wer es nicht bis in die finale Runde schafft, geht dennoch nicht leer aus: Alle SKL-Kandidatinnen und -Kandidaten können sich über mindestens 1.500 Euro freuen und mit etwas Glück über weitere Gewinne zwischen 3.000 und 20.000 Euro.

Über das SKL-Millionenspiel und die GKL:

Das SKL-Millionenspiel ist ein Produkt der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (GKL). Die GKL, eine Anstalt öffentlichen Rechts mit Sitz in Hamburg und München, veranstaltet die deutschen Klassenlotterien im Auftrag aller Bundesländer. Die GKL wird vertreten durch ihren Vorstand Dr. Bettina Rothärmel (Vorsitzende) und Jörg Scheidhammer. SKL-Spielerinnen und -Spieler haben ab einem Einsatz von 15 Euro pro Monat, täglich die Chance auf Geldgewinne bis zu 20 Millionen Euro - staatlich garantiert. Pro Jahr werden zwei SKL-Lotterien durchgeführt, die in jeweils sechs Spielabschnitte, so genannte Klassen, unterteilt sind. Die Anzahl und Höhe der Gewinne steigen von Klasse zu Klasse. Lotteriebeginn ist immer am 1. Juni und am 1. Dezember eines Jahres.

Lose und weitere Informationen gibt es unter der kostenfreien Hotline 0800 77 55 700, auf skl.de oder bei allen Staatlichen SKL Lotterie-Einnahmen. Die SKL ist auch bei [Instagram](#).

Pressekontakt:

Serviceplan Public Relations & Content

Franziska Heigl

Tel.: +49 89 2050 4354

E-Mail: SKL@house-of-communication.com

Internet: www.skl.de/info/presse